

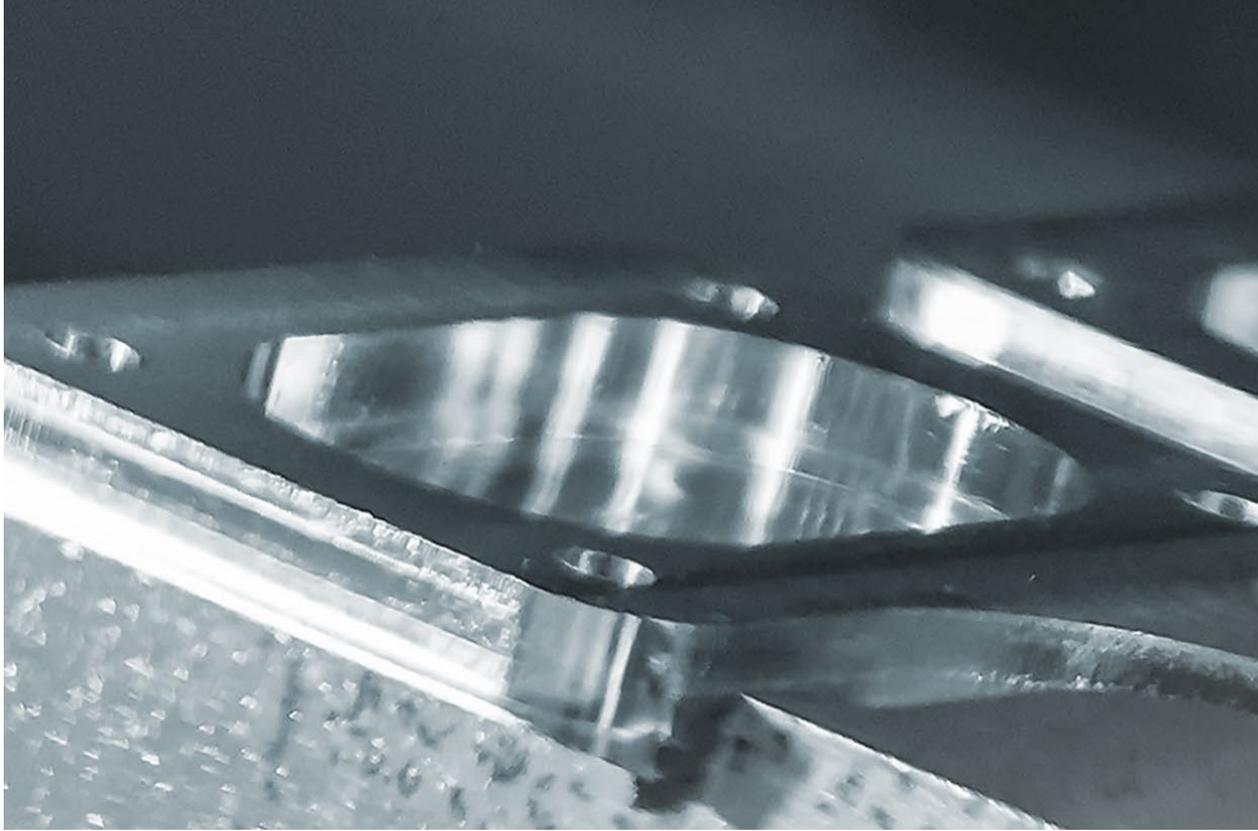
UNTERNEHMENSVERANTWORTUNG BEI SCHREURS & ALTKOTEC

NACHHALTIGKEIT & ZUKUNFT

2021



schreurs.
PRÄZISIONSWERKZEUGE



INHALT

0	Über die schreurs Holding - Unternehmensprofil 2021	Seite 3
1	VORWORT	Seite 4
2	WESENTLICHKEITSMATRIX – PRIORITÄRE HANDLUNGSFELDER	Seite 6
3	STRATEGISCHE HERANGEHENSWEISE ZU NACHHALTIGKEIT	Seite 7
4	NACHHALTIGE UNTERNEHMENSFÜHRUNG BEI SCHREURS & ALTKOTEC	Seite 8
4.1	Management von Qualität und Nachhaltigkeit	Seite 8
4.2	Integrität und Compliance – Faire Partnerschaften	Seite 9
4.3	Transparenz zu Nachhaltigkeit: Kommunikation und Dilemmata	Seite 9
5	UMWELTSCHUTZ BEI SCHREURS & ALTKOTEC	Seite 10
6	MITARBEITER BEI SCHREURS & ALTKOTEC	Seite 12
7	MENSCHENRECHTE UND VERANTWORTLICHE LIEFERKETTE BEI SCHREURS & ALTKOTEC	Seite 13
8	ANHANG	
8.1	Berichtsprofil	Seite 14
8.2	CO ₂ -Berechnung	Seite 14
8.3	schreurs GmbH und altkotec GmbH: Klimagerechte Unternehmen 2021-2022	Seite 15
8.4	ISO 9001 zertifiziertes Qualitätsmanagement – schreurs-Tools	Seite 16
8.5	ISO 9001 zertifiziertes Qualitätsmanagement – altkotec	Seite 17
8.6	Impressum und Kontakt	Seite 18



SCHREURS & ALTKOTEC – UNTERNEHMENSPROFIL 2021

Die schreurs Holding – mit den beiden in Kernen i.R. ansässigen Unternehmen schreurs Tools GmbH und der altkotec GmbH – ist ein Hersteller und Vertreiber von Hochpräzisionswerkzeugen aus Vollhartmetall für den modernen Werkzeug- und Formenbau, den allgemeinen Maschinenbau, der Automobil- und Zulieferindustrie und der Medizintechnik. Angeboten werden sowohl Standard als auch Sonderwerkzeuge.

Gegründet 1983, umfasst das heutige Produktportfolio der schreurs Tools GmbH eine umfassende Auswahl an Zerspanungswerkzeugen für alle gängigen Industrieanwendungen und Materialien (u.a. Stahl, Aluminium, Gusseisen, Graphit usw.). Über 150.000 Werkzeuge führt das Unternehmen ständig am Lager, davon sind 100.000 mit High-End Messmaschinen präzisionsvermessen, so dass Kundenanforderungen mit sehr kurzen Reaktionszeiten bedient werden. Über Standardwerkzeuge hinaus, ist schreurs Spezialist mit jahrzehntelanger Erfahrung in der Konstruktion, Fertigung und Anwendung von High-Performance-Vollhartmetall-Sonderwerkzeugen mit individuellen Formen, Abmessungen und Geometrien.

Ebenso eine Besonderheit: schreurs-Kunden werden vor Ort technisch bei der Planung und Anwendung der Präzisionswerkzeuge durch hochqualifizierte Anwendungstechniker mit mindestens 10 Jahren praktischer Erfahrung in der Zerspanungstechnik unterstützt.

Die altkotec GmbH, das zweite Unternehmen der Holding, fertigt seit ihrer Gründung im Jahre 2017 Zerspanungswerkzeuge für die Medizinaltechnik sowie hochpräzise Standard- und Sonderwerkzeuge für den Maschinenbau und die Automobil-/Zulieferindustrie. Darüber hinaus fungiert altkotec als OEM-Partner für mehrere Werkzeughersteller – speziell für den Bereich der Sonderwerkzeugfertigung.

Für die Werkzeuge beider Firmen werden ausschließlich hochwertige Hartmetalle verwendet. Sie stammen von weltweit führenden Herstellern. Zusammen mit eigens entwickelten optimierten Geometrien und leistungsfähigen PVD-, CVD- und Diamantschichten von renommierten Herstellern, erreichen die Werkzeuge ihre extrem hohe Leistungsfähigkeit und sehr lange Standzeiten.

VORWORT

1



Den Klimawandel zu bekämpfen ist eine der drängendsten globalen Herausforderungen. Wir bei schreurs und altkotec wollen aus Überzeugung einen Beitrag dazu leisten diesen zu bekämpfen. Zudem haben wir verstanden, dass globale Rahmenbedingungen zu Nachhaltigkeit auch unser Geschäft beeinflussen – über die nachhaltige Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (SDGs), das Pariser Klimaabkommen, den European Green Deal, das deutsches Klimaschutzprogramm 2030 oder Protestbewegungen wie „Fridays for Future“. Hierauf reagieren wir und haben uns

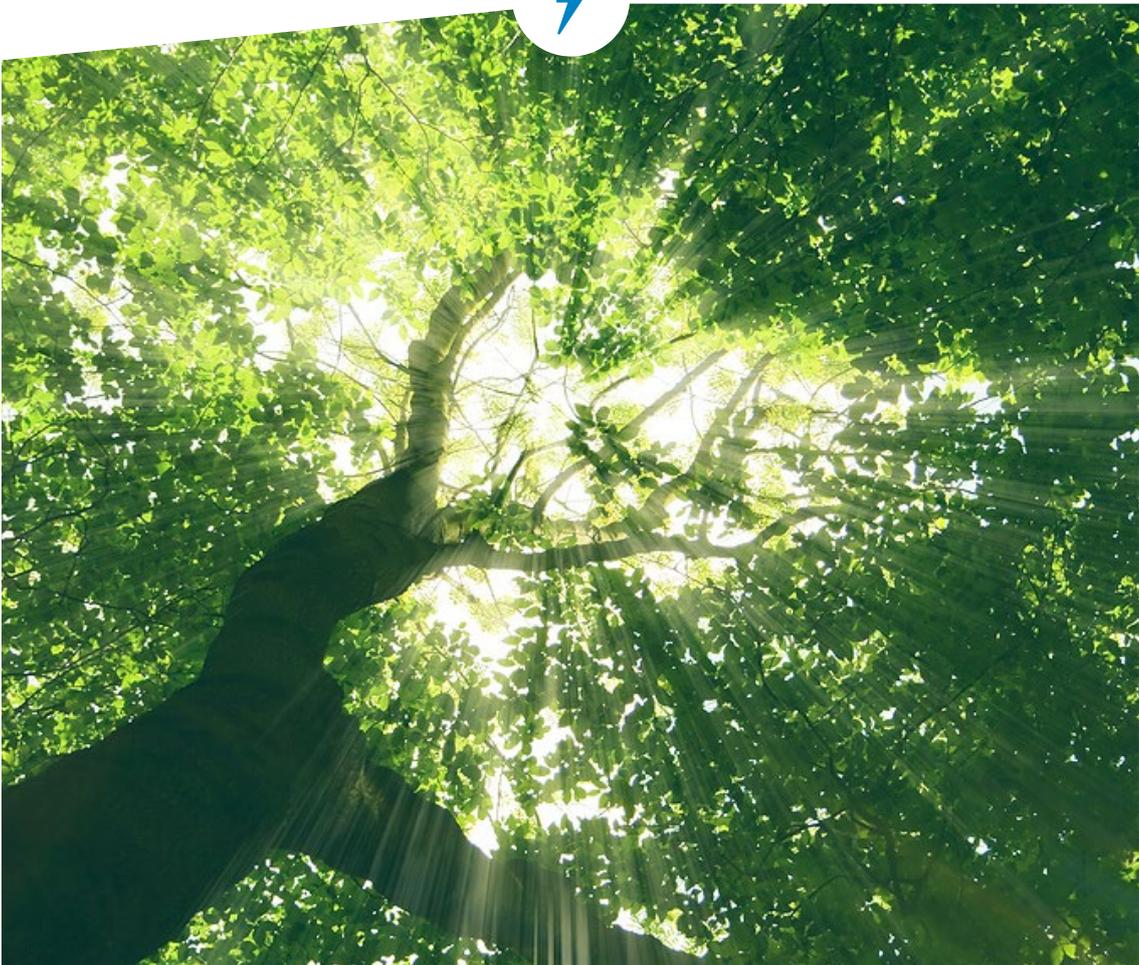
4

- » zu Nachhaltigkeit ganzheitlich aufgestellt,
- » wesentliche Nachhaltigkeitsthemen in einer umfassenden Analyse erhoben,
- » Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit definiert und mit Zielen hinterlegt,
- » mit dem „Integrity Code für faire Partnerschaften“ ein Referenzdokument für verantwortliches Handeln entwickelt und
- » wir haben unseren CO₂-Fußabdruck erhoben, Reduktionsziele formuliert und unvermeidbare Emissionen kompensiert.

Weil wir überzeugt sind, damit das ethisch und wirtschaftlich das Richtige zu tun, gehen wir auch als mittelständisches Unternehmen bereits heute deutlich über externe Erfordernisse hinaus. Ganz besonders stolz sind wir darauf, dass **schreurs und altkotec für 2021 und 2022 klimagerechte Unternehmen sind**. Für unsere Kunden heißt dies ganz konkret: **Alle schreurs und altkotec-Produkte sind klimaneutral und gehen mit Null Gramm CO₂ in den ökologischen Fußabdruck unsere Kunden mit ein**. Mit diesen Produkten unterstützen wir daher auch sie, ihr eigenes Klimaziel zu erreichen.

„Nichts als Perfektion“ – dieser Anspruch an die Produkte und unser Versprechen für „faire Kundenpartnerschaften“ erhält damit mit Nachhaltigkeit eine weitere Dimension. Mit diesem Nachhaltigkeitsbericht machen wir unser Engagement transparent und freuen uns auch darauf, mit Ihnen hierzu im Dialog zu sein. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen mit „Nachhaltigkeit & Zukunft 2021“ eine informative Lektüre.

Ihr
Dr. Michael A. Haas
Geschäftsführer schreurs Holding GmbH



WESENTLICHKEITSMATRIX – PRIORITÄRE HANDLUNGSFELDER

6

Für die Bestimmung von besonders strategischen Nachhaltigkeitsthemen, haben wir eine Wesentlichkeitsanalyse durchgeführt. Hierbei wurde dreierlei berücksichtigt:

1. In einer Umfeldanalyse wurden wichtige Nachhaltigkeits-Rahmenbedingungen auf ihre Relevanz für schreurs überprüft – u.a. die Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (engl. Sustainable Development Goals – SDGs), ethische Anforderungen, gesetzliche Vorgaben etc.
2. Aus externer Sicht haben uns versch. Interessensgruppen (Stakeholder) gespiegelt, welche Erwartungen sie an „Nachhaltigkeit@schreurs“ haben (y-Achse Abb. 2.1).

3. Aus interner Unternehmenssicht wurden zudem unterschiedliche Nachhaltigkeitsthemen hinsichtlich ihrer Bedeutung für den langfristigen wirtschaftlichen Erfolg von schreurs & altkotec priorisiert (x-Achse in Abb. 2.1).

Im Ergebnis zeigt die Wesentlichkeitsmatrix daher, welche Nachhaltigkeitsherausforderungen im aktuellen politisch-gesellschaftlich Umfeld sowohl aus externer Stakeholderperspektive als auch der internen ökonomischen Perspektive für uns strategisch besonders bedeutsam sind.



Abb. 2.1: schreurs & altkotec Wesentlichkeitsmatrix

STRATEGISCHE HERANGEHENSWEISE

Die aus Nachhaltigkeitssicht als wesentlich identifizierten Themenstellungen (siehe Wesentlichkeitsmatrix) werden systematisch im operativen Geschäft verankert und weiterentwickelt. Denn Nachhaltigkeit bedeutet für uns, dauerhaft wirtschaftlichen Mehrwert für unsere

Eigentümer, Mitarbeiter und Partner zu schaffen – und dabei auch ökologische und gesellschaftliche Wirkungen entlang der Wertschöpfungskette im Blick zu haben. Und dies sowohl in der Unternehmensführung als auch im Management der für uns relevanten Themenstellungen.



Abb. 3.1: Strategische Herangehensweise für ein ganzheitliches Nachhaltigkeitsmanagement





NACHHALTIGE UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Mit einer Rahmensetzung in der Unternehmensführung treiben wir bei schreurs die systematische Verankerung von Nachhaltigkeitsfragen im operativen Geschäft kontinuierlich voran – in 2021 maßgeblich mit der Etablierung eines Nachhaltigkeitsmanagements, der Vorlage eines eigenen Integrity Codes sowie einer transparenten Kommunikation über unser Engagement.

4.1 Management von Qualität und Nachhaltigkeit

Unser Anspruch „Nichts als Perfektion“ umschreibt bereits, dass Produktqualität und -sicherheit für den Unternehmenserfolg von zentraler Bedeutung sind. Daher investieren wir viel in Prozesse, Betriebsabläufe, Dokumentationen oder Zertifizierungen, um die hohe Qualität unserer Produkte sicherzustellen (siehe DIN EN ISO 9001 Zertifizierungen in den Anhängen 7.3 und 7.5).

Daneben haben wir mit Vorlage der strategischen Schwerpunkte für „Nachhaltigkeit@schreurs“ einen effizienten und ergebnisorientierten Planungs- und Umsetzungsprozess etabliert.

Um neben den Qualitätszielen auch die gewünschten Nachhaltigkeitsergebnisse zu erreichen, wurde mit Unterstützung von externen Nachhaltigkeitsexperten ein vierstufiger Analyse- und Umsetzungsprozess aufgebaut (siehe Abb. 4.1). Er wurde initiiert von der Geschäftsführung, welche diesen auch verantwortet. Damit schaffen wir in einem turnusmäßigen Regelkreis Transparenz, fokussieren auf für uns relevante Schwerpunkte, setzen Programme gezielt um und kommunizieren transparent hierüber.

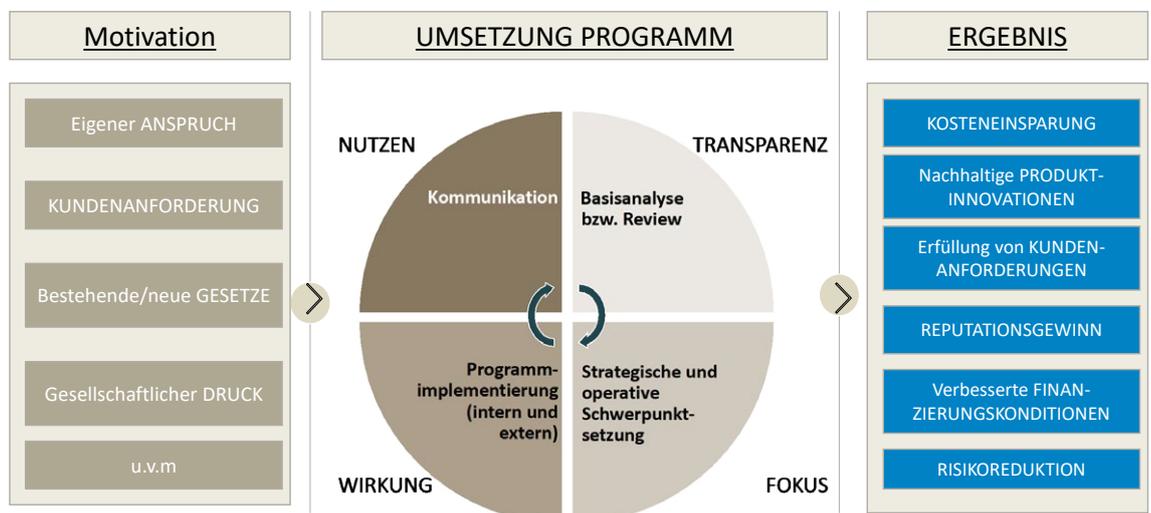


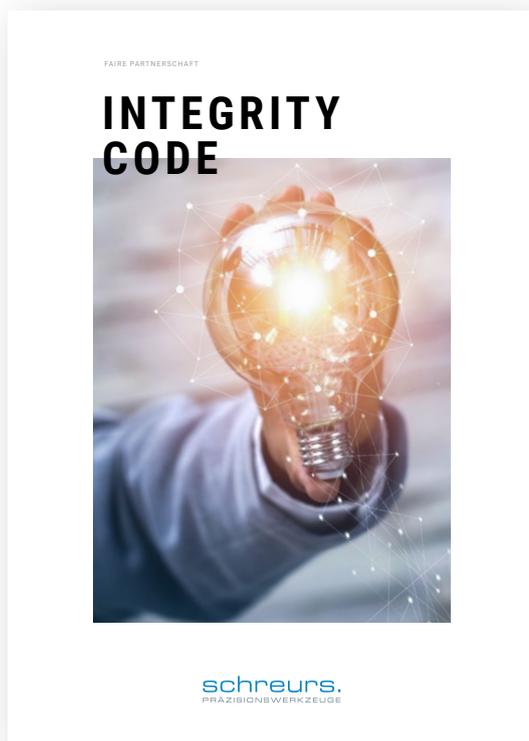
Abb. 4.1: Motivation, Umsetzung und Ergebnis nachhaltiger Unternehmensführung bei schreurs

4.2 Integrität und Compliance – Faire Partnerschaften

„Nichts als Perfektion“ ist für schreurs- & altkotec-Produkte eine Konstante in einem sich immer schneller ändernden komplexen Geschäftsumfeld. Was wir dabei ebenfalls beibehalten, ist Fairness und integrires Handeln – untereinander, mit Geschäftspartnern und als Teil der Gesellschaft.

Daher haben wir 2021 unseren Mitarbeitern – alle auch Botschafter unseres Unternehmens – mit einem Integrity Code einen Wegweiser an die Hand gegeben. Er unterstützt bei der Bewältigung rechtlicher und ethischer Herausforderungen und gibt Orientierung bei Entscheidungen. Regelkonformes Verhalten hat für uns immer Vorrang. Hier darf es keine Kompromisse geben.

Der Integrity Code „Faire Partnerschaften“ gilt für alle Mitarbeiter bei schreurs & altkotec und ist fester Bestandteil eines jeden Arbeitsvertrages. Seine Inhalte bzw. Anforderungen wurden ihnen umfassend in Schulungen vermittelt. Auch unseren Kunden und Geschäftspartnern zeigen wir mit dem Integrity Code, was uns im vertrauensvollen Miteinander wichtig ist. Wir unterstreichen, dass wir unsere Kundenpartnerschaften, die im Zentrum unseres Handelns stehen, ebenso im Sinne von „fairen Partnerschaften“ gestalten.



4.3 Transparenz zu Nachhaltigkeit: Kommunikation und Dilemmata

Mit diesem Bericht zu „Nachhaltigkeit & Zukunft 2021“ als Teil des schreurs & altkotec Nachhaltigkeitsmanagements berichten wir erstmals öffentlich zu unserem Engagement – über Erreichtes, Ziele und Ambitionen. Dabei stoßen wir, ebenso dies gehört zu einer offenen Kommunikation, als mittelständisches Unternehmen auch an Grenzen. An Grenzen dessen, was wir beeinflussen können, wo auf die Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern angewiesen sind und wo wir auf Rahmenbedingungen treffen, welche maßgeblich von legitimierten politischen Institutionen zu gestalten sind.

Zu Dilemmata oder Herausforderungen in diesem Sinne zählen beispielsweise

- der, aus ökologischer und menschenrechtlicher Sicht, für uns derzeit nicht praktikable Einsatz von Plug-in-Hybrid oder Elektrofahrzeugen,
- begrenzter Zugang zu Informationen über die Herkunft der von uns eingekauften und potentiell menschenrechtlich kritischer Materialien,
- aufgrund unseres mengenmäßig geringen Einkaufsvolumens, die geringe Beeinflussbarkeit von Bedingungen in der Lieferkette bzw. der Zustände in den Herkunftsländern,
- die potentielle Gefahr – bei allen getroffenen Vorsichtsmaßnahmen – von Verletzungen der schreurs Verhaltensrichtlinie.

Trotz dieser Herausforderungen zielt Nachhaltigkeit@schreurs darauf, unseren Einfluss dort geltend zu machen, wo wir einen positiven Beitrag für die Umwelt und Gesellschaft leisten können.

5

UMWELTSCHUTZ BEI SCHREURS & ALTKOTEC

Der betriebliche Umweltschutz ist bei schreurs und altkotec zentrales Element eines ganzheitlichen Nachhaltigkeitsansatzes, den wir operative und strategisch managen – im vergangenen Jahr mit Fokus auf Klimaschutz und Ressourcenschonung im Sinne einer Kreislaufwirtschaft.

In Sachen Klimaschutz wurde der schreurs & altkotec CO₂-Fußabdruck in 2020 nach Vorgaben des international anerkannten Standards des Greenhouse Gas Protocols (GHGP) ermittelt. Die Teilnahme an CDP, früher „Carbon Disclosure Projekt“, halten wir als mittelständisches

Unternehmen aufgrund unserer Größe aktuell nicht für sinnvoll. Von einem erfahrenen externen Dienstleister wurde der CO₂-Fußabdruck erhoben und mit insgesamt 177,7 Tonnen CO₂ beziffert. Hierauf basieren unsere Initiativen und Ziele für die kommenden Jahre, womit wir

- CO₂-Emissionen vermeiden wollen,
- CO₂-Emissionen reduzieren und, sofern dies betriebsbedingt nicht möglich ist,
- deren Kompensation, womit schreurs & altkotec zu „klimagerechten Unternehmen“ werden.



10

Referenzsysteme

- Nachhaltige Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals – SDGs)
- Greenhouse Gas Protocol des World Business Council for Sustainable Development (WBCSD)
- Das Pariser Klimaabkommen, die Klimaschutzvorgaben des „European Green Deal“, das Deutsche Klimaschutzgesetz, Klimaschutzgesetze der Bundesländer
- Intern: schreurs Integrity Code „Faire Partnerschaften“

CO₂-Emissionen nach dem GHGP (in Tonnen CO₂)

2020

• Scope 1: Direkt im Unternehmen freiwerdendes CO ₂ aus Produktion (z.B. Verbrennungsprozesse und Firmenfahrzeuge)	84,9 t
• Scope 2: Alle außerhalb des Betriebsgeländes entstanden Emissionen – bezogen in Form von Strom, Dampf, (Fern-) wärme und Fernkälte.	68,5 t
• Scope 3: CO ₂ -Emissionen freigesetzt aus vorgelagerten Prozessen	21,7 t
• Scope 3: CO ₂ -Emissionen freigesetzt aus nachgelagerten Prozessen	2,6 t

Kompensierte Gesamtemissionen der schreurs Tools GmbH für Scope 1, 2 und 3

177,7 t

Ziele

Prio

Frist

1. CO ₂ -neutraler Bezug/Versand von Vormaterialien und Produkten	↑	kurz
2. Optimierung der Firmenfahrzeugflotte mit Bezug zu CO ₂ -Emissionen	↑	kurz
3. ÖPNV-/ E-Bike-Zuschüsse	→	mittel
4. Grünstrombezug, verbessertes Raumwärmekonzept	→	lang

Tabelle 5 1: Umweltschutz bei schreurs: Referenzen, Kennzahlen, Ziele



Zur Vermeidung und Reduktion bestehender CO₂-Emissionen nehmen wir insbesondere die Bereiche mit den größten Einsparpotentialen in den Blick, da Betrieb, Produktion und Vertrieb mit der aktuellen Produktpalette kurz- und mittelfristig nicht vollständig CO₂-neutral möglich sein werden. Hierzu zählen insbesondere

- die vertriebsbedingten Emissionen der Firmenfahrzeuge (wenngleich Plug-in-Hybrid oder rein elektrische Fahrzeuge ökologisch aufgrund der Fahrerfordernisse nur für bestimmte Einsatzzwecke sinnvoll sind),
- der Strom- und Raumwärmeerzeugung bzw. -Verteilung unseres Produktionsstandortes in Kernen (Prüfung des Grünstrombezugs über Vermieter),
- die Reduktion von Emissionen bei Transportdienstleistungen für den Bezug von Vormaterialien bzw. dem Versand erzeugter Produkte sowie
- Prüfung von Anreizen, um Emissionen pendelnder Mitarbeiter zu verringern.

Um über genannte Stellhebel einen wirkungsvollen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, haben wir uns bei schreurs & altkotec ein mittelfristiges Ziel bis 2026 zur Senkung der CO₂-Emissionen um 15 Prozent gesteckt. Dies entspricht einem CO₂-Fußabdruck für schreurs &

altkotec von ca. 150 Tonnen im Jahr 2026. Dazu werden alle unsere Mitarbeiter intensiv einbinden, um gemeinsam das gesetzte Ziel zu erreichen.

Die aktuell emittierten, nicht vermeidbaren klimaschädlichen Gase in Höhe von 177,7 Tonnen, hat schreurs & altkotec über Fairventures, eine in Stuttgart ansässige und gemeinnützige Organisation, vollständig kompensiert. Mit dem von uns geleisteten finanziellen Engagement gleicht Fairventures durch Aufforstungen in Uganda und Borneo den ökologischen Fußabdruck vollständig aus (siehe Urkunde im Anhang 7.3 zu Details).

Die von Fairventures selbst durchgeführten Projekte etablieren zudem ökonomisch nachhaltige Systeme, die sowohl dem Wohl der lokalen Bevölkerung dienen als auch einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Mit diesem Engagement sind schreurs Tools und altkotec für 2021 und 2022 klimagerechte Unternehmen. Für unsere Kunden heißt dies ganz konkret: Alle schreurs- und altkotec Produkte sind klimaneutral und gehen mit Null Gramm CO₂ in den ökologischen Fußabdruck unsere Kunden mit ein. Mit schreurs-Produkten unterstützen wir daher auch sie, ihr eigenes Klimaziel zu erreichen.





MITARBEITER BEI SCHREURS



schreurs & altkotec – dahinter stehen Menschen, die Ihre Innovationskraft und ihr ganzes Können einsetzen, um unsere hochpräzisen Werkzeuge zu entwickeln, herzustellen und zu vertreiben. Sie alle sorgen jeden Tag dafür, dass wir ein erfolgreiches Unternehmen sind und bleiben.

Um ihr Wohlbefinden und Gesundheit, das Engagement für unser Unternehmen zu erhalten und auch um weiterhin ein attraktiver Arbeitgeber zu sein, beinhaltet die Personalarbeit u.a. hohe Anforderungen an den Gesundheits- und Arbeitsschutz, kontinuierliche Aus- und Weiterbildungen und attraktive Vergütungsmodelle.

Die Anforderungen an den Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Produktion und Verwaltung bei uns werden

regelmäßig von externen Fachexperten überprüft, dokumentiert und ggf. erforderliche Maßnahmen umgesetzt. Unter anderem geht es dabei um ergonomische Arbeitsplätze, Umgang mit Gefahrenstoffen, Brandschutz, Sicherheit der elektronischen Geräte und Anlagen (nach Protokoll des Verbandes für Elektrotechnik, VDE), Maschinensicherheit, Lärmschutz, Beleuchtung oder vorbeugende Maßnahmen für die Vermeidung von Rücken-, Muskel- oder sonstigen Erkrankungen.

Beginnend in 2020 und immer noch andauernd sind umfangreiche und erforderliche Sicherheits- und Hygienemaßnahmen zur Vermeidung einer Infektion unserer Mitarbeiter mit SARS-CoV-2 umgesetzt. Diese sind bis auf Widerruf in Kraft.

MENSCHENRECHTE UND VERANTWORTLICHE LIEFERKETTE

Auch als mittelständisches Unternehmen tragen wir im Rahmen unserer Möglichkeiten Verantwortung für die Achtung und Wahrung der Menschenrechte sowie faire Bedingungen in der Lieferkette. Mit einer systematischen menschenrechtlichen Sorgfaltsprüfung streben wir an, unsere Produkte ohne Menschenrechtsverletzungen herzustellen. Für die Beschaffung von Vormaterialien arbeiten wir daher, wo sinnvoll und möglich, auch mit Verbänden, Organisationen und unseren Zulieferern zusammen.

Potentielle Risiken von Menschenrechtsverletzungen in der Wertschöpfungskette – also der Entwicklung, Herstellung und dem Vertrieb hochpräziser Werkzeuge – bestehen einerseits am Firmenstandort in Kernen

(z.B. in Arbeitsverhältnissen von Fremdfirmen). Die für uns tätigen Dienstleister haben wir dahingehend überprüft und können Verletzungen nach bestem Wissen und Gewissen aktuell ausschließen.

Andererseits könnten, mit Blick auf die Lieferkette, die von uns als Vormaterial bezogenen (und z.T. weiter veredelten) Vollhartmetallstäbe menschenrechtlich problembehaftet sein, da sie u.a. Eisenerz, Wolfram und Kobalt enthalten. Vor diesem Hintergrund haben wir einen Dialog mit unseren Lieferanten aufgenommen, um einerseits Belege für deren Bezug von konfliktfreien Mineralien zu erhalten und andererseits für Menschenrechte zu sensibilisieren. Die Ergebnisse dieser Analyse werden wir in unseren Vergabeprozessen berücksichtigen.



Referenzsysteme		
<ul style="list-style-type: none"> Nachhaltige Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals – SDGs) Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen Internationale Menschenrechtscharta und Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation Intern: schreurs Integrity Code „Faire Partnerschaften“ 		
Kennzahlen		2020
Anzahl überprüfter Dienstleister am Firmensitz		3
Anzahl wesentlichen Zulieferern, mit denen wir zu Menschenrechten im Austausch sind.		10
Ziele	Prio	Frist
Integration menschenrechtlicher Entscheidungskriterien in Vergabeprozesse	↑	kurz
Aufnahme menschenrechtlicher Anforderungen in Einkaufsbedingungen	↑	kurz

Tabelle 7.1: Schutz von Menschenrechten bei schreurs: Referenzen, Kennzahlen, Ziele

ANHANG

8.1 Berichtsprofil

Der schreurs Bericht „Nachhaltigkeit & Zukunft 2021“ orientiert sich grundsätzlich an den Berichtsanforderungen der Global Reporting Initiative (GRI) – ohne jedoch als Erstberichterstatter dessen Anforderungen als mittelständisches Unternehmen vollumfänglich zu folgen. Berichtszeit ist das Jahr 2020. Wir planen eine zweijährliche Aktualisierung, so dass ein weiterentwickelter Bericht derzeit für 2023 geplant ist.

Ansprechpartner bei Fragen zum Bericht:

Dr. Michal A. Haas

Geschäftsführer schreurs Holding GmbH

E-Mail: m.haas@schreurs-tools.de

Telefon: +49 (0) 7151 / 958 99 - 0

8.2 CO₂-Berechnung

Allgemein bedeutet Klimagerechtigkeit, dass die von einem Unternehmen direkt oder indirekt freigesetzten klimawirksame Gase gleichzeitig an einem anderen Ort entsprechende Emissionsmengen vermieden werden. Um hierfür die Voraussetzungen zu schaffen hat schreurs als erfahrenen Dienstleister Dr. Heger + Experten mit der Erhebung des unternehmerischen CO₂-Fußabdrucks beauftragt. Dieser hat die Erhebung und Kalkulation des CO₂-Fußabdruckes anhand der international anerkannten Methode des Greenhouse Gas Protocols (Scope 1, 2 und 3) durchgeführt – für abgegrenzte, ausgewählte Standardprodukte und unter folgenden Systemgrenzen:

14

Bilanzierungsperiode: Kalenderjahr 2020

Organisationsgrenzen: Produktion und Verwaltung der schreurs Tools GmbH und altkotec GmbH:
Siemensstraße 32, 71394 Kernen im Remstal

Referenzprodukte: Von verschiedenen Lieferanten bezogene Hartmetallrohlinge mit sehr hoher Härte und sehr homogener, feinkörniger Gefügeausbildung mit einem Durchschnittsgewicht von ca. 50 g / Rohling.

Bewertungsmaßstäbe: Nutzung anerkannter Emissionsfaktoren – z. B. des deutschen Umweltbundesamtes (UBA) oder von Umweltdatenbanken.

Grundsätzlich wurden alle als relevant eingestuft CO₂-Emissionen in Scope 1, 2 und 3 mit einem Sicherheitsaufschlag von 10 Prozent versehen. Dieser konservative Ansatz stellt sicher, dass etwaige Unsicherheiten ausreichend und umfassend berücksichtigt wurden. In Einkang mit den Vorgaben des Greenhouse Gas Protocol wurden alle CO₂-Emissionen berücksichtigt – die im Unternehmen selber, in der Vorkette (upstream) in insgesamt 8 Kategorien sowie weitere 7 Kategorien in der nachgelagerten Produktnutzung und Entsorgung (downstream). Im Sinne einer grundlegenden Erstbetrachtung Firma schreurs hat Dr. Heger & Experten alle Beiträge ab zirka 0,5 Prozent als relevant eingestuft und in der Kalkulation berücksichtigt.

¹ Vgl. zum Greenhouse Gas Protocol: | <https://ghgprotocol.org/>

URKUNDE

Nr. 2103-113

Hiermit bestätigen die Fairventures Worldwide FVW gGmbH und die Dr. Heger + Experten GmbH, dass die Unternehmen

Schreurs-tools-GmbH sowie Altkotec GmbH, Siemensstraße 32, 71394 Kernen im Remstal durch ihr finanzielles Engagement Aufforstungsaktivitäten im Rahmen der unten aufgeführten Projekte fördert, welche äquivalent die CO2eq-Emissionen der o.g. Unternehmen

355,4 Tonnen CO2-eq

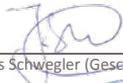
für die beiden Geschäftsjahre 2021 und 2022 ausgleichen. Die von Dr. Heger + Experten anhand der Kriterien des Greenhouse Gas Protocols erhobenen Emissionen entsprechen dem ökologischen Fussabdruck des Unternehmens. Mit der Förderung der Projekte von Fairventures sind schreurs-tools sowie Altkotec damit



Dieses finanzielle Engagement kommt folgenden Projekten zu Gute:

Projekt	Agroforst-Projekt Uganda	100 Million Trees for Borneo
Anzahl der gepflanzten Bäume	850 Setzlinge	850 Setzlinge
Pflanzzeitraum	3. Quartal 2021	4. Quartal 2021
Pflanzgebiet	Central Uganda	Provinz Zentral Kalimantan, Borneo (Indonesien)

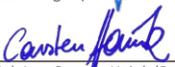
Stuttgart, den 09.04.2021


Johannes Schwegler (Geschäftsführer Fairventures Worldwide)

Stuttgart, den 08.04.2021


Dr. Wolfram Heger (Geschäftsführer Dr. Heger + Experten)

Stuttgart, den 08.04.2021


Dipl.-Ing. Carsten Häink (Dr. Heger + Experten)

Dr. Heger + Experten
NACHHALTIG – ERFOLGREICH ...JETZT!



ANHANG

8.4 ISO 9001 zertifiziertes Qualitätsmanagement – schreurs-tools

Zertifikat

16

azm cert

**Akkreditierte
Zertifizierungsgesellschaft
Mittelstand**

Zertifikatsnummer azm 408-20-Z09-SCH

Hiermit wird bestätigt, dass das Unternehmen

Schreurs tools GmbH



ein Managementsystem gemäß der Norm

DIN EN ISO 9001:2015

eingeführt hat und dieses wirksam betreibt.
Die Anforderungen werden jährlich geprüft.

Standort:

71394 Kernen im Remstal
Siemensstraße 32

Geltungsbereich:

Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von
Präzisions-, Zerspanungswerkzeugen und
damit verbundenen Serviceleistungen

Gültigkeit des Zertifikates

02.04.2020 bis 01.04.2023



Roland Herzog
stellv. Leiter der Zertifizierungsstelle / Fachbereichsleiter Qualität

Mainz, 02.04.2020

www.azm-cert.de

azm cert

**Akkreditierte
Zertifizierungsgesellschaft
Mittelstand**

Zertifikatsnummer azm 408-20-Z09-ALT

Hiermit wird bestätigt, dass das Unternehmen

Altkotec GmbH

altkotec.

ein Managementsystem gemäß der Norm

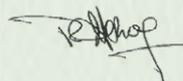
DIN EN ISO 9001:2015

eingeführt hat und dieses wirksam betreibt.
Die Anforderungen werden jährlich geprüft.

Standort: 71394 Kernen im Remstal
Siemensstraße 32

Geltungsbereich: Herstellung und Vertrieb von Präzisions-,
Zerspanungswerkzeugen und damit
verbundenen Serviceleistungen

Gültigkeit des Zertifikates 02.04.2020 bis 01.04.2023



Roland Herzog
stellv. Leiter der Zertifizierungsstelle / Fachbereichsleiter Qualität

Mainz, 02.04.2020

www.azm-cert.de

schreurs-tools GmbH

Präzisionswerkzeuge

Siemensstr. 32
D-71394 Kernen im Remstal
GERMANY

☎ +49 (0) 7151 / 958 99 - 0

☎ +49 (0) 7151 / 958 99 - 40

✉ info@schreurs-tools.de

🌐 www.schreurs-tools.de

altkotec GmbH

Siemensstr. 32
D-71394 Kernen im Remstal
GERMANY

☎ +49 (0) 7151 / 958 99 - 30

☎ +49 (0) 7151 / 958 99 - 40

✉ info@altkotec.de

🌐 www.altkotec.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Verantwortlich für den Herausgeber

Konzept, Beratung und Redaktion:

Gestaltung:

Fotos:

Kontakt:

schreurs Holding GmbH

Dr. Michael Haas

Dr. Heger + Experten GmbH

www.nachhaltig-erfolgreich-jetzt.de

www.kroenerdesign.de

schreurs, Adobe Stock, Bigstockphoto

schreurs Holding GmbH

Siemensstraße 32

71394 Kernen im Remstal

©2021 schreurs GmbH und altkotec GmbH

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers